

## Sommerfest 2013

In der letzten Ausgabe hat der Artikel keinen Platz mehr gefunden. So wird er jetzt nachgeliefert und weckt bei den winterlichen Temperaturen bei dem einen oder anderen wieder das Sommerfeeling:

Schon wieder durften meine Zweibeiner heute einen neuen Kalender für das nächste Jahr entgegennehmen. Wo sind nur die vielen Tage geblieben?

Kurz nach 9 Uhr wurde bei mir zuhause der übliche Hunderucksack gepackt. Das Haus wurde gut verschlossen und meine 2-Beiner haben sich für jedes Wetter angezogen. Drunter etwas mit kurzen Ärmeln und drüber eine Jacke mit langen am besten gleich aus Faserpelz. Dieses Problem haben wir 4-Beiner zum Glück nicht, wir sind fast bei jedem Wetter richtig angezogen Wuff Wuff.

Ich durfte hinten ins neue Auto springen und los ging die Fahrt, wie alle Jahre, wenn das Sommerfest der BGS stattfindet, in den tieferen Kanton Aargau nach Döttingen.

Wir sind zu früh angekommen und mussten rumstehen. Ach war das langweilig, Wuff Wuff. Endlich kurz nach 11 Uhr kam dann Bewegung in den grossen Haufen. Die Gesellschaft ist sehr gewachsen. Die 2-Beiner hatten bald keinen Überblick mehr und wenn nicht alle mit Namenstäfeli

angeschrieben gewesen wären, hätten sie nicht mal gewusst, wie das vis-a-vis heisst. Dieses Problem haben wir 4-Beiner zum Glück nicht. Wir heissen alle Fellnase, Tschäddere, Zwätschge, Buebeli oder Schritzi. Da ist es für uns manchmal nicht leicht, ausfindig zu machen, nach welchem von uns gerufen wird. Erst ging es angeleint durch ein Wohnquartier. An einem Ort sind zwei Männern fast die Augen aus dem Kopf gefallen, und sie haben im Stillen gezählt wie viele von uns da vorbeifilieren.

Dann ging's steil bergauf, Feldwegmässig und ein grosser Teil von uns durfte dann drauflos rennen, über Stoppelfelder und Wiesen. Das war eine Freude. Beim nächsten Maisfeld hat man viele von uns vorsorglich wieder angeleint. Wir sind nämlich spezialisiert, in Maisfeldern zu

verschwinden Wuff Wuff. Danach durften wir nochmals rennen und viel zu schnell waren wir zurück auf dem gemieteten Hundeplatz von Fontana. Dort gab's einen grossen Schlabber Wasser für uns 4-Beiner und diejenigen, die noch nicht genug müde waren, durften sich auf dem eingezäunten Platz noch fertig austoben. Danach wurden unsere 2 -Beiner verköstigt. Hmm

mit feiner Wurst und Steaks, dazu gab's Pommes oder Salat. Uns lief das Wasser im Munde zusammen. Da aber im Anschluss für uns ein Parcours bereits gestellt war, sollten wir diesen nicht mit vollen Bäuchen angehen. Nach dem Parcours gab's Zeit für alle, sich auszuruhen. Später folgte ein Rangverlesen. Die Sonne, rsp. die Wärme derselben hat alle recht müde gemacht und nach dem Rangverlesen ging's dann langsam auf den Heimweg. Dort gab's für die 2- Beiner erst mal Füsse hochlagern und Kaffee trinken und für den 4-Beiner das längst fällige, und verdiente Nachtessen.

Jetzt dreh ich noch eine Runde im Garten und danach werde auch ich, währschaft müde von einem interessanten, schönen Tag in mein Körbli liegen, vom Gewusel von heute träumen und mich bereits auf das Sommerfest im nächsten Jahr freuen.

Chica

Suzanne